

Bezirksoberliga Herren Nord

SSV Langenhagen : TSV Langreder
Samstag, 13.01.2024, 15:00 Uhr

Ahlborn bleibt gegen den TSV Langreder ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des SSV Langenhagen im Spiel der Bezirksoberliga Herren Nord gegen den TSV Langreder endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den SSV Langenhagen, als auch für den TSV Langreder am Samstagnachmittag Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Kai Ahlborn, der seine Partien allesamt gewann.

Der Verlauf im Einzelnen: Auf dem falschen Fuß erwischten Shah / Ahlborn ihre Gegner Zlobinski / Behnsen beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Anke / Fesche Path / Pieper in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Nur einen Satz verloren Kroker / Metz bei ihrem Sieg gegen Fiedler / Leenders und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Danny Pieper war für Hassan Shah schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Fünf Sätze beharkten sich Markus Anke und Fabian Path, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Kai Ahlborn besiegelte dagegen mit einem 3:1 gegen Harald Fiedler einen Punkt für sein Team. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte anschließend Stefan Fesche beim 11:6, 14:16, 11:5, 5:11, 11:6 gegen Udo Zlobinski, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Andre Kroker über die 1:3-Niederlage gegen Adolf Behnsen hinweggetröstet werden musste. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Matthias Metz beim letztendlich klaren 0:3 gegen Arne Leenders. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Nicht einen Satzgewinn überließ Hassan Shah seinem Gegner Fabian Path beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Shah nun bei 14:6. Probleme zu Beginn des Spiels musste Markus Anke zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Die richtige Herangehensweise hatte Kai Ahlborn beim 3:0-Sieg gegen Udo Zlobinski ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Fünf Sätze beharkten sich Stefan Fesche und Harald Fiedler, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Fesche nun bei 10:8, während Fiedler bislang 4 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Andre Kroker wehrte eine 1:0 Satzführung von Arne Leenders ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht der SSV Langenhagen am 09.02.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TuS Gümmer, während der TSV Langreder am 14.01.2024 gegen die Spvg. Hüpede-Oerie versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SSV Langenhagen

Doppel: Shah / Ahlborn 1:0, Anke / Fesche 1:0, Kroker / Metz 1:0

Einzel: H. Shah 1:1, M. Anke 1:1, K. Ahlborn 2:0, S. Fesche 1:1, A. Kroker 1:1, M. Metz 0:1

TSV Langreder

Doppel: Path / Pieper 0:1, Zlobinski / Behnsen 0:1, Fiedler / Leenders 0:1

Einzel: F. Path 1:1, D. Pieper 1:1, U. Zlobinski 0:2, H. Fiedler 1:1, A. Leenders 1:1, A. Behnsen 1:0